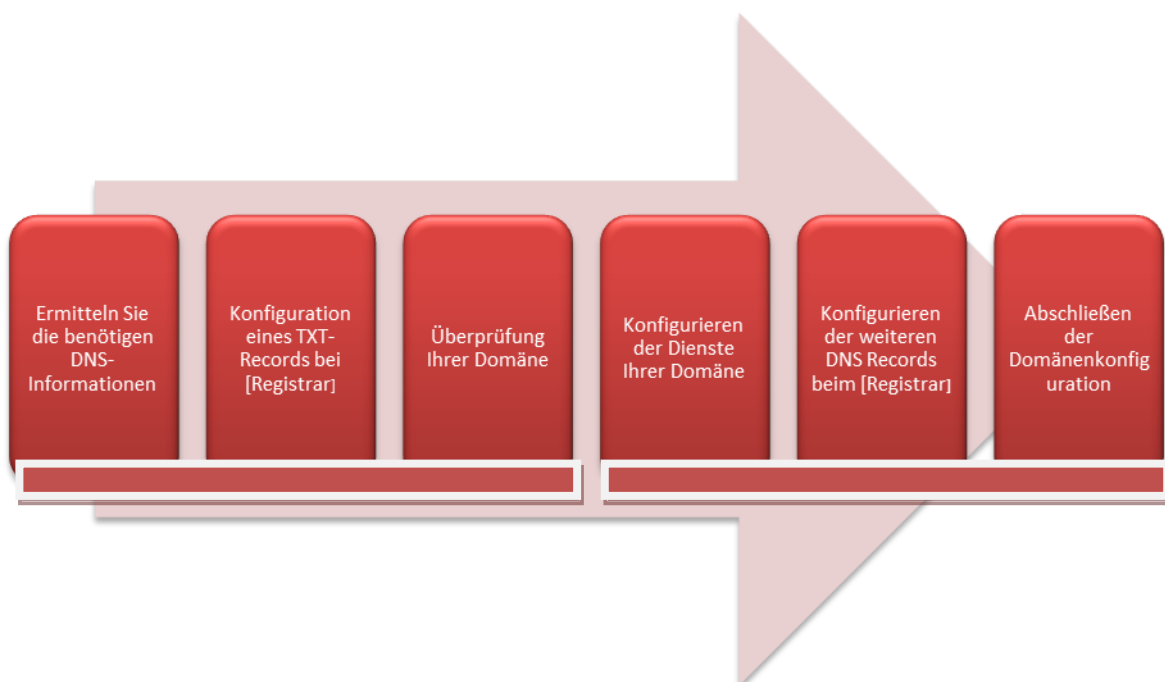


Microsoft® Office 365 in Verbindung mit ALL-INKL.COM

Schritt-für-Schritt-Anleitung zur Einrichtung Ihres Microsoft® Office 365 in Verbindung mit ALL-INKL.COM

Wenn Sie Ihr Unternehmen bei Vodafone für Microsoft Office 365 registrieren, erhalten Sie zunächst einen Domänenamen, der dem folgenden ähnelt: vfmoss1xxxxxxxxx.onmicrosoft.com. Als globaler Administrator können Sie auch die eigenen Domänenamen Ihres Unternehmens zur Verwendung mit den Diensten hinzufügen oder Domänen entfernen, die Sie zuvor hinzugefügt hatten. Dieser Vorgang wird als Redelegierung des Domänenamens bezeichnet. Diese Anleitung soll Sie bei den nötigen Konfigurationsschritten unterstützen.



Schritt 1 – Ermitteln Sie die benötigten DNS-Informationen

Für die Erstellung des DNS-Eintrages zur Überprüfung Ihrer Domäne, benötigen Sie weitere Angaben, die Sie im Microsoft® Office 365 Portal ermitteln können.

1. Melden Sie sich mit Ihren administrativen Anmeldedaten auf <https://portal.microsoftonline.com> an.
2. Klicken Sie in der Kopfzeile auf **Administrator**.
3. Klicken Sie im Hauptmenü unter **Verwaltung** auf **Domänen**.
4. Klicken Sie auf **Domäne hinzufügen**.
5. Geben Sie den Namen Ihrer Domäne im Textfeld ein und klicken Sie anschließend auf **Domäne überprüfen**.
6. Wenn die richtigen Domäneninformationen eingegeben sind, klicken Sie auf **Weiter**.
7. Ihr Registrar ALL-INKL.COM erlaubt das Erstellen von TXT-Records, daher empfehlen wir die Überprüfungsmethode Textdatensatz.

8. Notieren Sie sich die im Assistenten „Domäne hinzufügen“ angezeigten DNS-Informationen

Alias oder Hostname	Ziel oder Verweisadresse	TTL
	(a)	1 Stunde

9. Sie können den Assistenten an dieser Stelle **Abbrechen** oder während der Konfiguration bei Ihrem Registrar den Assistenten geöffnet lassen.

Schritt 2 – Konfiguration eines TXT-Records bei ALL-INKL.COM

1. Melden Sie sich mit Ihren von Ihrem Registrar erhaltenen Anmeldedaten auf <https://kas.all-inkl.com/index.php> an.
2. Klicken Sie im Hauptmenü auf **Tools** und anschließend auf **DNS Einstellungen**.
3. Im Fenster **DNS Einstellungen** klicken Sie neben Ihrer Domäne auf die Aktion **Anzeigen/Bearbeiten**.
4. Im unteren Fensterbereich haben Sie die Möglichkeit, weitere DNS-Records zu Ihrer Domäne hinzuzufügen.
5. Die Spalte **NAME** bleibt leer, in der Spalte **TYP** wählen sie „TXT“ aus und in der Spalte **DATA** fügen Sie die in Schritt 1 unter 8.(a) notierten Informationen aus **Ziel oder Verweisadresse** ein.
6. Klicken Sie auf **Hinzufügen** und auf **Updaten**.

Schritt 3 – Überprüfung Ihrer Domäne

Wenn Sie den Assistenten „Domäne hinzufügen“ aus Schritt 1 noch geöffnet haben, können Sie direkt bei 5. weitermachen.

1. Melden Sie sich mit Ihren administrativen Anmeldedaten auf <https://portal.microsoftonline.com> an.
2. Klicken Sie in der Kopfzeile auf **Administrator**.
3. Klicken Sie im Hauptmenü unter **Verwaltung** auf **Domänen**.
4. Neben dem Domänennamen klicken Sie auf **Ausstehende Überprüfung**.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Überprüfen**.

Wenn die Überprüfung fehlschlägt, kontrollieren Sie bitte die Einstellungen bei Ihrem Registrar und versuchen Sie es später noch einmal. Aufgrund der nötigen Replizierung der DNS Einstellungen kann es bis zu 72 Stunden dauern, bis der geänderte DNS Eintrag in allen Netzen aktiv ist. Im Kapitel [Verifizieren der DNS Einstellungen](#) finden Sie weitere Informationen.

Schritt 4 – Konfigurieren der Dienste Ihrer Domäne

Wenn Sie den Assistenten „Domäne hinzufügen“ aus Schritt 1 noch geöffnet haben, können Sie direkt bei 5. weitermachen.

1. Melden Sie sich mit Ihren administrativen Anmeldedaten auf <https://portal.microsoftonline.com> an.
2. Klicken Sie in der Kopfzeile auf **Administrator**.
3. Klicken Sie im Hauptmenü unter **Verwaltung** auf **Domänen**.
4. Neben dem Domänennamen klicken Sie auf **Aktiv** und machen bei 8. weiter.

5. Im 3. Schritt im „Domäne hinzufügen“-Assistenten werden die Microsoft® Office 365 Dienste angegeben, die mit ihrer Domäne genutzt werden. Lassen Sie hier die Auswahlboxen für Exchange Online und Lync Online aktiv, SharePoint Online kann zu einem späteren Zeitpunkt zusammen mit einer Subdomain konfiguriert werden.
6. Klicken Sie auf **Weiter**.
7. Klicken Sie auf **DNS-Einträge konfigurieren**.
8. Sie werden automatisch zum „Domäne konfigurieren“ Assistenten geleitet.
9. Klicken Sie auf **Weiter**.
10. Sie können sich die im Assistenten angezeigten DNS-Informationen notieren.

Für Exchange Online

Typ	Priorität	Hostname	Verweist auf die Adresse	TTL
MX	0	@	(a)	1 Stunde
CNAME	-	autodiscover	autodiscover.outlook.com	1 Stunde

Typ	TXT-Name	TXT-Wert	TTL
TXT	@	v=spf1 include:outlook.com ~all	1 Stunde

Für Lync Online

Typ	Dienst	Protokoll	Port	Stärke	Priorität	TTL	Name	Ziel
SRV	_sip	_tls	443	1	100	1 Stunde	(b)	sipdir.online.lync.com
SRV	_sipfederationtls	_tcp	5061	1	100	1 Stunde	(c)	sipfed.online.lync.com

11. Sie können den Assistenten an dieser Stelle **Abbrechen** oder während der Konfiguration bei Ihrem Registrar den Assistenten geöffnet lassen.

Schritt 5 – Konfigurieren der weiteren DNS Records bei ALL-INKL.COM

1. Melden Sie sich mit Ihren von Ihrem Registrar erhaltenen Anmeldedaten auf <https://kas.all-inkl.com/index.php> an.
2. Klicken Sie im Hauptmenü auf **Tools** und anschließend auf **DNS Einstellungen**.
3. Im Fenster **DNS Einstellungen** klicken Sie neben Ihrer Domäne auf die Aktion **Anzeigen/Bearbeiten**.
4. Im unteren Fensterbereich haben Sie die Möglichkeit, weitere DNS-Records zu Ihrer Domäne hinzuzufügen.

Wichtig! Führen Sie die Konfiguration des MX Record nur durch, wenn Sie **alle** Email Postfächer in Office 365 verwenden wollen, machen Sie andernfalls bei 7. weiter und lesen Sie sich Kapitel [Freigegebener Adressraum mit lokalem Relay](#) durch.

5. Die Spalte **NAME** bleibt frei, in der Spalte **TYP** wählen sie „MX“ aus und in der Spalte **DATA** fügen Sie die in [Schritt 4](#) 10. (a) **Verweist auf die Adresse** notierten Daten ein.
6. Klicken Sie auf **Hinzufügen** und auf **Updaten**.
7. Fügen Sie einen weiteren DNS-Record ein, wählen Sie diesmal als **TYP**: „TXT“. Die Spalte **NAME** bleibt frei und unter **DATA** wird „v=spf1 include:outlook.com~all“ eingetragen. Klicken Sie abschließend auf **Hinzufügen** und auf **Updaten**.
8. Für den Autodiscoverdienst ist folgender DNS-Eintrag notwendig. **TYP**: „CNAME“, **NAME**: „autodiscover“, **DATA**: „autodiscover.outlook.com.“
9. Klicken Sie auf **Hinzufügen** und **Updaten**.
10. Für den Dienst Lync Online sind zwei weitere DNS-Records nötig. Diesmal ist der **TYP** „SRV“, der **NAME** ist „_sip._tls“ und bei **DATA** wird „1 443 sipdir.online.lync.com.“ eingetragen. Die PRIO ist jeweils 100.
11. Klicken Sie auf **Hinzufügen** und **Updaten**.
12. Tragen Sie bei **TYP**: SRV, **NAME**: „_sipfederationtls._tcp“ und bei **DATA**: „1 5061 sipfed.online.lync.com.“ ein.
13. Klicken Sie auf **Hinzufügen** und auf **Updaten**.
14. Wenn Sie alle Schritte abgeschlossen haben, sollte Ihre DNS Konfiguration in etwa wie in Abbildung 1 gezeigt aussehen.

#	NAME	TYP	PRIO	DATA	Löschen
2	autodiscover	CNAME	0	autodiscover.outlook.com.	<input type="checkbox"/>
4		MX	0	meinefirma-de.mail.eo.outlook.com.	<input type="checkbox"/>
8	_sip._tls	SRV	100	1 443 sipdir.online.lync.com.	<input type="checkbox"/>
9	_sipfederationtls._tcp	SRV	100	1 5061 sipfed.online.lync.com.	<input type="checkbox"/>
11		TXT	0	v=spf1 include:outlook.com ~all	<input type="checkbox"/>
12		TXT	0	v=verifydomain MS=ms70121954	<input type="checkbox"/>

Abbildung 1

Schritt 6 – Abschließen der Domänenkonfiguration

Wenn Sie den Assistenten aus [Schritt 4](#) noch geöffnet haben, können Sie direkt bei 6. weitermachen.

1. Melden Sie sich mit Ihren administrativen Anmeldedaten auf <https://portal.microsoftonline.com> an.
2. Klicken Sie in der Kopfzeile auf **Administrator**.
3. Klicken Sie im Hauptmenü unter **Verwaltung** auf **Domänen**.
4. Neben dem Domänennamen klicken sie auf **Aktiv**.
5. Im „Domäne konfigurieren“-Assistenten klicken Sie auf **Weiter**.
6. Es werden Ihnen die DNS Einstellungen angezeigt, klicken Sie nochmals auf **Weiter** und auf **Fertig stellen**.

Verifizieren der DNS Einstellungen

Um sicher zu gehen, dass alle Einstellungen korrekt vorgenommen wurden, gibt es im Internet hilfreiche Tools. Im folgenden Beispiel wurde die Domäne meinefirma.de verwendet. Ersetzen Sie in den Beispielen jeweils meinefirma.de durch Ihre Domäne.

1. Kontrolle des MX Records
 - a. Rufen Sie in Ihrem Browser die Seite <http://mxtoolbox.com> auf.
 - b. Klicken Sie in der Kopfzeile auf MX Lookup.
 - c. In der Textbox **Domain Name** tragen Sie Ihre Domäne z.B. meinefirma.de ein.
 - d. Klicken Sie auf **Lookup**.
 - e. Als Hostname sollte meinefirma-de.mail.eo.outlook.com angezeigt werden. Vergleich Sie die Ausgabe mit den in Schritt 4 10. (a) ermittelten Daten.
2. Kontrolle des CNAME
 - a. Rufen Sie in Ihrem Browser die Seite <http://mxtoolbox.com> auf.
 - b. Klicken Sie in der Kopfzeile auf More->CNAME.
 - c. In der Textbox Domain Name tragen Sie bitte autodiscover.meinefirma.de ein.
 - d. Klicken Sie auf **Lookup**.
 - e. Als Canonical Name sollte autodiscover.outlook.com angezeigt werden.
3. Kontrolle der SRV Records
 - a. Rufen Sie in Ihrem Browser die Seite <http://www.msxfaq.net/uc/ucdns.htm> auf.
 - b. In diesem Artikel finden sie im Absatz **DNS-Einträge** prüfen den Download für das VBS Script ocsdns.vbs.
 - c. Führen Sie das Script in der Eingabeaufforderung mit cscript aus.
 - d. Vergleichen Sie die Ausgaben mit folgendem Beispiel, ersetzen Sie hierbei wieder meinefirma.de mit Ihrer Domäne.

Suche _sip._tls.meinefirma.de Typ:SRV ->

```
priority    = 100
weight     = 1
port       = 443
svr hostname = sipdir.online.lync.com
```

Suche _sipfederationtls._tcp.meinefirma.de Typ:SRV ->

```
priority    = 100
weight     = 1
port       = 5061
svr hostname = sipfed.online.lync.com
```

Freigegebener Adressraum mit lokalem Relay

Falls Sie nicht vorhaben mit allen bei ALL-INKL.COM gehosteten Postfächern nach Microsoft® Office 365 umzuziehen, muss Ihre Domäne in Office 365 anders konfiguriert werden.

1. Melden Sie sich mit Ihren administrativen Anmeldedaten auf <https://portal.microsoftonline.com> an.
2. Klicken Sie in der Kopfzeile auf **Administrator**.

3. Klicken Sie im Aufgabenbereich unter Exchange Online auf **Verwalten**.
4. Sie werden zu den Diensteinstellungen für Exchange Online weitergeleitet. Klicken Sie im Hauptmenü auf **E-Mail-Steuerelement**.
5. In der Kopfzeile klicken Sie auf **Domänen & Schutz**.
6. In einer Tabelle bekommen Sie alle überprüften Domänen angezeigt, unter anderem auch Ihre. Wählen Sie Ihre Domäne aus und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche **Details**.
7. Ändern Sie den Domänentyp auf **Freigegeben** und **Speichern** Sie die Einstellungen.

Sie müssen jetzt bei Ihrem Registrar für jedes Postfach, das in Office 365 genutzt werden soll, eine Weiterleitung auf die **Weitere E-Mail-Adresse** einrichten.

1. Melden Sie sich mit Ihren administrativen Anmeldedaten auf <https://portal.microsoftonline.com> an.
2. Klicken Sie in der Kopfzeile auf **Administrator**.
3. Klicken Sie im Hauptmenü unter **Verwaltung** auf **Benutzer**.
4. Klicken Sie auf den **Anzeigenamen** des betreffenden Benutzers.
5. Unterhalb des **Anzeigenamen** klicken Sie auf **Weitere**.
6. Klicken Sie auf **Postfacheinstellungen ändern**.
7. In der Kategorie E-Mail-Optionen finden Sie die „Primäre E-Mail-Adresse“ und „Andere E-Mail-Adressen“. Notieren Sie sich die Angaben.

Primäre E-Mail-Adresse
Andere E-Mail-Adresse (a)

1. Melden Sie sich mit Ihren von Ihrem Registrar erhaltenen Anmeldedaten auf <https://kas.all-inkl.com/index.php> an.
2. Klicken Sie im Hauptmenü auf **E-Mail** und anschließend auf **E-Mail-Postfach**.
3. Klicken Sie in der Tabelle neben dem betreffenden Postfach auf die Aktion **Anmelden**.
4. Klicken Sie in der Kopfzeile auf **Mein Account** und anschließend im Hauptmenü auf **Kopieempfänger**.
5. In die Textbox Kopieempfänger wird die andere E-Mail-Adresse (a) vom betreffenden Office 365 Postfach angegeben.
6. Klicken Sie auf Speichern.

Weitere Informationen

<http://www.vodafone.de/office365>

<http://www.vodafone.de/business/hilfe-support/support-microsoft-office-365-von-vodafone.html>

Sämtliche geistige Eigentumsrechte verbleiben bei Vodafone, Microsoft® bzw. deren Lizenzgeber. Es ist nicht gestattet, die Dokumente zu kopieren, zu verändern oder anhand des Originals nachzuahmen. Sie dürfen die Dokumente nicht an Dritte weitergeben oder Dritten sonst eine Nutzung ermöglichen, es sei denn die dritte Partei ist dazu im Rahmen eines Vertrags über die Nutzung des Microsoft® Online Services von Vodafone berechtigt. Dieses Dokument wurde mit großer Sorgfalt erstellt. Gleichwohl kann keine Gewähr für Vollständigkeit und Richtigkeit übernommen werden. Sie übernehmen die alleinige Verantwortung dafür, umsichtige und angemessene Maßnahmen zur Datensicherung und zum Schutz Ihrer Daten vor Datenverlust durchzuführen. Die Vodafone D2 GmbH haftet auf Schadenersatz – gleich aus welchem Rechtsgrund – nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit von Vodafone D2, ihren gesetzlichen Vertretern oder Erfüllungsgehilfen sowie bei schuldhafter Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Bei schuldhafter – weder vorsätzlicher noch grob fahrlässiger – Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung begrenzt auf den Ersatz des vertragstypischen, vorhersehbaren Schadens bis zu einer Höhe von maximal 5.000,00 €. Die vorstehende Haftungsbeschränkung gilt nicht für von Vodafone D2, ihren gesetzlichen Vertretern oder Erfüllungsgehilfen schuldhaft verursachten Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie für die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz. Die Marken, Abbildungen und Symbole der Microsoft®-Familie sind ausschließliches Eigentum und Warenzeichen von Microsoft® und lizenziert. Die Marken, Abbildungen und Symbole der ALL-INKL.COM – Neue Medien Münnich sind ausschließliches Eigentum und Warenzeichen von ALL-INKL.COM – Neue Medien Münnich und lizenziert.